

Deutscher Klangkunst-Preis 2006

DEUTSCHER
KLANGKUNST
PREIS 2006

Der Deutsche Klangkunstpreis wird gemeinsam von WDR 3, dem Marler Skulpturen-museum Glaskasten und der Initiative Hören alle zwei Jahre vergeben. Er wird für künstlerische Arbeiten verliehen, die sich in ihrer Ausrichtung gezielt mit raumbezogenen Klang-schöpfungen befassen. Neben der künstlerischen Qualität ist vor allem die überzeugende akustische und plastische Formsicherheit ein Kriterium der Beurteilung.

Über die Vermittlung des Deutschen Klangkunst-Preises soll aber auch die Bedeutung der akustischen Umwelt und des akustischen Raumes insgesamt sowie im weiteren Sinne das Thema Hören in den Fokus der Betrachtung gelangen. Nach dem von Prof. Karl Karst bei der Gründung der Schule des Hörens geprägten Ansatz „Prävention durch Faszination“ ist auch der Deutsche Klangkunst-Preis ein Beitrag, die Relevanz der hörbaren Welt in das öffentliche Bewußtsein zu tragen.

Die Resonanz auf die Präsentationen der Preisträger im Rahmen der SoundART-Ausstellungen belegt dies. Während der ART COLOGNE 2004 präsentierte erstmals eine eigene SoundART-Ausstellung die Preisträger und Nominierten des Deutschen Klangkunst-Preises. In Verbindung mit Klang-Performances des Studio Akustische Kunst WDR 3 erhielten die Künstler die Möglichkeit, Beispiele ihres Werkes einem großen Publikum vorzustellen. Für viele Besucher war es die erste Begegnung mit der noch jungen Kunstform.

Die SoundART in Köln fand einen solch unerwartet hohen Zuspruch bei Publikum und Fachbesuchern, dass die Veranstalter des Duisburger Traumzeitfestivals die SoundART kurzfristig im Juni 2005 nach Duisburg in die Pumpenhalle des Landschaftsparks Duisburg-Nord einluden. Die Traumzeit setzte die SoundART in einen völlig neuen Wirkungsrahmen. War es in Köln die museal präsen-

tierte Bildende Kunst, so waren es in Duisburg Jazz und Weltmusik in industriellem Ambiente, die mit der skulpturalen Klangkunst in eine spannende Wechselwirkung traten.

In diesen Wochen ist eine DVD-Dokumentation der SoundART und des Deutschen Klangkunst-Preises erschienen, die über www.soundart-nrw.net kostenlos erhältlich ist.



Großer Andrang bei der Eröffnung der SoundART 2005 in Duisburg.

Deutscher Klangkunst-Preis 2006
Bewerbungsschluss: 31. März 2006

Ausschreibungsunterlagen über: www.klangkunstpreis.de